feuerwehrverband
beider basel

Jahresbericht und Jahresrechnung 2017

Feuerwehrverband beider Basel
Geschäftsstelle
Wannenstrasse 16
CH-4415 Lausen

geschaeftsstelle@fvbb.ch
www.fvbb.ch

Bestand des Verbandes

Mitgliederbestand per 31.12.2017:

Anerkannte FW aus BL und BS

Gemeinde-/Milizfeuerwehren	44
Berufsfeuerwehren	3
Betriebsfeuerwehren	15
Einzelpersonen	2
Organisationen	7
Aktive Instruktoren	33

Ehrenpräsidenten

Schneider Ulrich, Langenbruck	1994
Schneider Markus, Diegten	2003
Schneitter Roland, Basel	2012

Ehrenmitglieder

Fecker Theo, Reinach	1976
Leupin Dr. Hans Ulrich, Gelterkinden	1979
Senn Helmut, Basel	1984
Bächler Georg, Füllinsdorf	1985
Fankhauser Kurt, Sissach ✞24.12.2016	1988
Kaupp Werner, Schönenbuch	1988
Wegmüller Dr. Roland, Basel	1989
Strub Kurt, Sissach	1990
Sommer Walter, Ormalingen	1991
Vogt Paul, Therwil	1991
Hasler Jürg, Basel	1993
Jäggi Stephan, Basel	1994
Salathe Paul, Seltisberg	1994
Wehrli Edy, Basel	1994
Fünfschilling Dr. Hans, Binningen	1997
Wyss Kurt, Frenkendorf	1998
Brack Martin, Liestal	1999
Marlétaz Claude, Gelterkinden	1999
Schild Jörg, Basel	1999
Bürgin Kurt, Zeihen	2000
Ramseier Werner, Muttenz	2000
Rippstein Markus, Tenniken	2000
Scherrer Heinz, Arlesheim	2000
Seebacher René, Reinach	2000
Zuberbühler Rico, Füllinsdorf	2000
Fröhlich Bernhard, Dagmersellen	2001
Ritter Max, Wenslingen	2003
Flühler Werner, Allschwil	2003
Bopp Roland, Homberg/D	2004
Ossola Flavio, Liestal	2004
Bangerter Dieter, Basel	2005
Stohler Sven, Pfeffingen	2009
Spinnler Manuel, Ormalingen	2010
Stampfli Werner, Zeglingen	2011
Wildhaber Christian, Reinach	2011
Ballmer Adrian, Liestal	2012
Dietz Werner, Hofstetten	2012
Blumer Dr. Peter J, Binningen	2015
Knöri Marc, Allschwil	2015
Tschudin Peter, Augst	2015
Jauch Peter, Ettingen	2016
Wittlin Jan, Lausen	2017

Verdiente Mitglieder

Freimitglieder

Amt für Militär u. Bevölkerungsschutz	1972
Emminger Kurt, Aesch ✞Mai 2016	1973
Furrer Hugo, Wisen	1976
Wahl Rudolf, Bubendorf	1981
Häring Kurt, Aesch	1982
Berger Karl, Binningen	1984
Schäublin Marcel, Liestal	1985
Börlin Hans, Diegten	1986
Bouverat Alphons, Allschwil	1987
Bielser Peter, Pratteln	1988
Dieffenbach Rudolf, Füllinsdorf	1988
Kunz Peter, Gelterkinden	1988
Grolimund Bruno, Reinach	1990
Weisskopf Edy, Pratteln	1990
Wiesner Armin, Seltisberg	1990
Aschwanden Fred, Liestal	1992
Lang Walter, Basel	1992
Inniger Ernst, Gelterkinden	1993
Kämpfer Martin, Pratteln	1995
Keller Oskar, Binningen	1995
Lüdin Kurt, Bubendorf	1995
Schneider Christoph, Olsberg	1995
Wagner Paul, Gelterkinden	1995

Organisation

Goldene Verdienstnadel

Dietz Werner, Hofstetten	1996
Hartmann Fritz, Füllinsdorf	1996
Berdat René, Bülach	1997
Schaffner Hanspeter, Liestal	1998
Ulrich Wendelin, Basel	1999
Kuny Oswald, Pratteln	2000
Tschudin Roland, Bubendorf	2000
Schächteli Roland, Allschwil	2001
Gunzenhauser Markus, Oberhofen	2003
Schmutz Hanspeter, Binningen	2003
Helfer Peter, Allschwil	2004
Steinegger Walter, Magden	2004
Halbeisen Martin, Laufen	2005
Naef Josef, Diegten	2005
Zahnd Heinz, Liesberg	2005
Bätscher René, Münchenstein	2006
Berdat Jean-Marie, Gelterkinden	2006
Wildhaber Christian, Reinach	2008
Hochuli René, Muttenz	2009
Rudin Markus, Liestal	2010
Wüthrich Ueli, Thürnen	2010
Cadruvi Thomas, Oberwil	2011
Schielly Roland, Basel	2011
Dennler Markus, Liestal	2012
Marti Hansjörg, Allschwil	2012
Navarretta Mario, Aesch	2012
Fischer Beat, Aesch	2015
Marchon Raphael, Maisprach	2015
Schäfer Michael, Birsfelden	2015
Aebin Georges, Böckten	2016
Nyffeler Thomas, Rothenfluh	2016
Waldner Olivier, Allschwil	2016
Koch Jürg, Giebenach	2017
Müller Claudia, Langenbruck	2017
Salathe Roger, Liestal	2017

Vorstand

Präsident
Major Straumann Dominik, Muttenz

Vizepräsident
Oblt Herter Balz, Basel

Ressortleiterin Administration
Furer Sonja, Lausen

Ressortleiter Ausbildung/Leiter Ausb FVBB
Major Brogle Gregor, Pratteln

Ressortleiter Feuerwehren
Oblt Schärer Adrian, Gelterkinden

Ressortleiter Technik
Major Wyttenbach Christoph, Reinach

Vertreter JFW-CH-Meisterschaft 2019
Hptm Marcandi Thomas, Allschwil

Bereichsleiter und -Mitarbeiter

Ressort Ausbildung (Bereichsleiter)
Major Christen Martin, Frenkendorf
Major Hochuli Thomas, Sissach (bis 31.12.2017)
Major Brack Melanie, Itingen (ab 01.01.2018)
Major Knöri Marc, Allschwil
Major Vogt Markus, Allschwil

Ressort Feuerwehren
Hptm Bütler Markus, Basel
Drixl Andy, Reinach
Hptm Hachen Daniel, Diegten (bis 31.12.2017)
Wm Rubin Sandra, Dittingen
Lt Suter Andreas, Arlesheim
Hptm Suter Daniel, Muttenz

Ressort Technik
Lt Stampfli Niki, Burg i.L.

Feuerwehrinstruktorencorps beider Basel

Vogler Martin, Kaiseraugst	1995
Vogt Markus, Allschwil	1996
Büchler Jörg, Basel	1996
Goepfert Daniel, Pfeffingen	1999
Hochuli Thomas, Sissach (bis 31.12.2017)	1999
Schneider Andreas, Pratteln	1999
Stampfli Werner, Zeglingen	1999
Stramonio Sandro, Basel	1999
Pérez Rafael, Birsfelden	2002
Knöri Marc, Allschwil	2002
Christen Martin, Frenkendorf	2004
Marcandi Thomas, Allschwil	2004
Müller Michel, Brislach	2004
Amsler Patrick, Sissach	2007
Abbt Andy, Münchenstein	2007
Brogle Gregor, Pratteln	2007
Silvestrin Walter, Oberwil	2007
Stauffer Patrick, Möhlin	2008
Brack Melanie, Itingen	2009
Straumann Dominik, Muttenz	2010
Hofer Oliver, Rheinfelden	2010
Lerch Niklaus, Birsfelden	2010
Burger Harald, Pfeffingen (bis 31.12.2017)	2011
Bütler Markus, Basel	2011
Wyss Christian, Reinach	2011
Wyttenbach Christoph, Reinach	2011
Binggeli Philipp, Allschwil	2011
Kern Roland, Liestal	2012
Kiefer Markus, Birsfelden	2012
Spiess Daniel, Buckten	2012
Bergmann Stefan, Bottmingen	2013
Brack Florian, Liestal	2013
Ritter Dominique, Diepflingen	2013
Roth Ulrich, Langenbruck	2013
Schmid Benjamin, Muttenz	2013
Spiess Markus, Lausen	2013
Weisskopf Daniel, Pratteln	2013
Wunderskirchner Reto, Rothenfluh	2013
Dreier Christoph, Brislach	2014
Geu Andreas, Rickenbach	2015
Jenni Christoph, Pratteln	2016
Kämpfer Remo, Zunzgen	2016
Wild Philipp, Lausen	2016
Bleuler Martin, Diegten	2017
Morales Santiago, Münchenstein	2017
Suter Andreas, Arlesheim	2017
Volery Stephan, Muttenz	2017
Dürrenberger Samuel, Sissach	2018
Forster Martin, Zwingen	2018
Gerber Andreas, Pfeffingen	2018
Grossen Samuel, Binningen	2018
Kaiser Simon, Sissach	2018

PROTOKOLL
11. ordentliche Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes beider Basel

vom 8. April 2017 in Diegten, Mehrzweckhalle Imbermatt

Traktanden
Traktandenliste

A) Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung
B) Genehmigung:
   a) Jahresberichte
   b) Jahresrechnung samt Revisorenbericht
C) Genehmigung:
   a) Budget
   b) Jahresbeitrag des laufenden Jahres
D) Mutationen
E) Wahlen:
   a) Vertreter Jugendfeuerwehr-CH-Meisterschaft 2019 in Basel (befristet bis DV 2020)
   b) Rechnungsrevisoren
   c) Delegierte Delegiertenversammlung SFV
F) Ehrungen und Abgabe von Auszeichnungen
G) Behandlung von Anträgen
H) Verschiedenes

Eröffnung
Die 11. Delegiertenversammlung wird durch den Musikverein Diegten, mit seinem Präsidenten Fabio Zoppas und dem Dirigenten Rolf Büchl, eröffnet. Dominik Straumann, Präsident des Feuerwehrverbandes beider Basel, begrüsst alle Gäste, Delegierte und Begleiter herzlich in Diegten.

Seit dem 1.1.2017 hat die offizielle Übergangsphase und die neue Struktur formell begonnen. Es wurden im letzten Jahr Vorbereitungsarbeiten erstellt, diese gilt es nun umzusetzen ganz nach dem Zitat: „Für das Können gibt es nur einen Beweis: das Tun." Er spricht ebenfalls das Thema „Feuerwehr Basel-Landschaft der Zukunft" sowie das Projekt Florian an, über welches diese Woche in den Medien berichtet wurde. Der Verband wird das Thema sachlich angehen und bittet auch die Feuerwehren, die Sache ruhig anzugehen und sich genau zu informieren. Er hofft auf gute Diskussionen und ist der Meinung, gemeinsam sind wir stark.

Dominik Straumann bedankt sich jetzt schon beim Organisationskomitee für die gute Vorbereitung dieses Anlasses.

Ansprache von Ruedi Ritter, Gemeindepräsident
Ruedi Ritter freut sich, alle Anwesenden in Diegten begrüssen zu dürfen. Er stellt die Gastgebergemeinde mittels einer Fotopräsentation vor und wünscht allen eine gute Versammlung.

Wie es Tradition ist, spielt der Musikverein Diegten den Baslermarsch sowie das Baselbieter Lied.

Im Gedenken an alle verstorbenen Feuerwehrangehörigen folgt die Totenehrung.
Aus unseren Reihen werden namentlich erwähnt:

- Karl Schnyder, Basel – Ehrenmitglied FVBB; ehemaliger Vorsteher Polizei- und Militärdepartement BS
- Kurt Fankhauser, Sissach – Ehrenmitglied FVBB; Alt-Kdt Sissach
- Kurt Emminger, Aesch – Freimitglied FVBB
- Hans Schmid, Milizfeuerwehr Riehen-Bettingen; Alt-Kdt
- Wm Othmar Perler, WFW Rohner AG, Pratteln; Aktiver AdF
- Sdt Siffer Pascal, WFW Rohner AG, Pratteln; Aktiver AdF

Der Präsident Dominik Straumann begrüsst anschliessend namentlich die anwesenden Vertreter aus Politik, der Partnerorganisationen und der Feuerwehren. Ebenfalls begrüsst werden die Ehrenpräsidenten und die anwesenden Ehrenmitglieder.

Als ältestes anwesendes Ehrenmitglied erhält Dr. Hans Ulrich Leupin ein Präsent.

Die Einladung mit den Berichten wurde rechtzeitig zugestellt.

Feststellung der Präsenz, Wahl der Stimmenzähler
Aufgrund der Eingangskontrolle wurde folgende Präsenz festgestellt:

Delegiertenstimmen (170 Anwesende)	536
Ehrenmitglieder	24
Einzelmitglieder/Aktive Instruktoren	15
Organisationen	5
Vorstand	6
Total Stimmen	**586**

Absolutes Mehr	294
Zweidrittels Mehr	391

Ehrengäste	18
Bereichsleiter und -Mitarbeiter	5
Freimitglieder und Goldene Verdienstnadel	3
Abtretende Instruktoren, Kommandanten und Stellvertreter	15
Instruktoren	1
Ehrenmitglieder	24
Einzelmitglieder/Aktive Instruktoren	15
Organisationen	5
Vorstand	6
Anwesende Delegierte	170
Total Anwesende	**262**

➪ Als Stimmenzähler werden Christian Wildhaber, Daniel Spiess und Claudia Müller einstimmig gewählt.
Die Delegiertenversammlung läuft nach der vorliegenden Traktandenliste ab.

➪ Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Traktandum A Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung

➪ Das Protokoll der 10. Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes beider Basel vom 9. April 2016 in Laufen wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin, Sonja Furer, verdankt.

Traktandum B Genehmigung
a) Jahresberichte
Es ergeben sich keine Wortbegehren.

➪ Der Jahresbericht des Präsidenten Dominik Straumann wird einstimmig genehmigt.

➪ Der Jahresbericht des Chefinstruktors Oberstlt Jan Wittlin wird mit 8 Enthaltungen genehmigt.

➪ Die Jahresberichte der Ressorts Administration, Stützpunkte, Technik und Feuerwehren werden einstimmig genehmigt.

Wiederum wurde ein gemeinsamer Bericht der beiden Feuerwehr-Inspektorate BL und BS von Werner Stampfli und Daniel Weisskopf erstellt.

Dieser Bericht zeigt die wichtigsten Kennzahlen der Feuerwehren auf eindrückliche Art und Weise, wie leistungsfähig die Feuerwehren in Basel-Stadt und Basel-Landschaft sind. Dominik Straumann verdankt diesen Bericht.

Ansprache von Landratsvizepräsidentin Elisabeth Augstburger
Elisabeth Augstburger überbringt die Grüsse aus dem Landrat. Das Engagement der Feuerwehrangehörigen für Mensch und Tier sind beeindruckend. Besonderer Respekt gilt bei Unwettern mit stundenlangen Einsätzen. Feuerwehrangehörige müssen schnelle Entscheidungen fällen. Sie dankt für den beispiellosen Einsatz und schliesst ihre Rede mit einem Feuerwehr-Gedicht und wünscht eine interessante Versammlung.

Dominik Straumann bedankt sich bei Elisabeth Augstburger für ihre Worte und überreicht ihr ein Präsent.

b) Jahresrechnung samt Revisorenbericht
Der Revisorenbericht der Sektionen Riehen-Bettingen, Region Gelterkinden und Stützpunktfeuerwehr Laufental ist im Jahresbericht enthalten. Es erfolgen keine Wortbegehren.

⇨ Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

⇨ Die Rechnung des Reservefonds wird einstimmig genehmigt.

⇨ Die Rechnung der Jugendfeuerwehr wird einstimmig genehmigt.

⇨ Der Revisorenbericht wird zur Kenntnis genommen.

Der Präsident dankt den Rechnungsrevisoren für die Prüfung der Jahresrechnung sowie Sonja Furer für die Führung der Kasse.

Traktandum C Genehmigung
a) Budget
Dominik Straumann erläutert das Budget. Es wird mit einem Verlust von CHF 14‘200.— gerechnet. Es sind neue Budgetposten enthalten wie z.B. Sozialleistungen, Veranstaltungen, etc. Der Vorstand ist aber bestrebt, den Aufwand so gering als möglich zu halten und das Vermögen des Verbandes auf einer angemessenen Basis zu halten.

Wie bereits an der letzten Delegiertenversammlung orientiert wurde, wird der Reservefonds per 1.1.2017 aufgelöst und die Summe von CHF 75‘000.— als reserviertes Eigenkapital in die Verbandskasse übertragen. Die restlichen CHF 26‘405.17 werden in das bestehende Eigenkapital integriert.

⇨ Das Budget 2017 inkl. der Auflösung des Reservefonds wird einstimmig angenommen.

Ansprache von Regierungsrat Dr. Anton Lauber
Dr. Anton Lauber überbringt die Grussbotschaft der Regierungen der Kantone BL und BS. Er dankt dem Vorstand für seine grosse Arbeit. Das Milizsystem ist wichtig und muss unbedingt beibehalten werden. Es ist eine grosse Herausforderung und fordert viel private Zeit. Er hat hohen Respekt vor der Feuerwehrarbeit und bewundert die Reformfreudigkeit. Das Thema Regionalisierung braucht Mut und ist eine Chance, nach vorne zu schauen. Die Regierungen und die Bevölkerung sind stolz auf die Feuerwehrleute.

Dominik Straumann bedankt sich bei Dr. Anton Lauber für seine Worte und überreicht ihm ein Präsent.

b) Jahresbeitrag des laufenden Jahres

Berechnungsgrundlage Jahresbeitrag in CHF	
bis 5‘000 Einwohner	275
von 5‘001 bis 10‘000 Einwohner	350
von 10‘001 bis 15‘000 Einwohner	425
von 15‘001 bis 20‘000 Einwohner	500
von 20‘001 bis 50‘000 Einwohner	575
ab 50‘001 Einwohner	650
Betriebsfeuerwehren bis 20 AdF	275
Betriebsfeuerwehren ab 21 bis 40 AdF	350
Betriebsfeuerwehren ab 41 bis 60 AdF	425
Betriebsfeuerwehren ab 61 bis 80 AdF	500
Betriebsfeuerwehren ab 81 bis 100 AdF	575
Betriebsfeuerwehren ab 100 AdF	650
Einzelmitglieder	50
Organisationen	ab 100

Ehren- u. Vorstandsmitglieder sowie Aktive Instruktoren des Instruktorencorps beider Basel sind beitragsfrei

⇨ Die Jahresbeiträge werden einstimmig genehmigt.

Traktandum D Mutationen
Per 01.01.2017
FW Grellingen ist dem Verbund Klus beigetreten
FW Schönenbuch hat sich mit der Feuerwehr Allschwil zusammengeschlossen

Aufnahme von Einzelmitgliedern:
Urs Roth und Roland Stegmüller

Aufnahme von aktiven Instruktoren:
Andy Abbt, Philipp Binggeli, Florian Brack, Melanie Brack, Gregor Brogle, Jörg Büchler, Markus Bütler, Martin Christen, Christoph Dreier, Andreas Geu, Thomas Hochuli, Remo Kämpfer, Roland Kern, Markus Kiefer, Niklaus Lerch, Thomas Marcandi, Dominique Ritter, Ulrich Roth, Benjamin Schmid, Andreas Schneider, Daniel Spiess, Markus Spiess, Sandro Stramonio, Dominik Straumann, Andreas Suter, Markus Vogt, Stephan Volery, Daniel Weisskopf, Philipp Wild, Christian Wyss, Christoph Wyttenbach.

Somit sieht der Bestand wie folgt aus:
65 Feuerwehren mit 2‘859 Mitgliedern
6 Andere Organisationen
6 Vorstandsmitglieder
43 Ehrenmitglieder
22 Freimitgleider
32 Träger der goldenen Verdienstnadel
2 Einzelmitglieder
31 aktive Instruktoren

Insgesamt per 31.12.2016: 3‘001 Mitglieder

Ansprache von Dominik Walliser, Rettung Basel-Stadt
Er überbringt die Grüsse der Rettung Basel-Stadt sowie von der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung, da der Direktor Sven Cattelan sich für heute entschuldigen musste. Die Feuerwehren sind der Inbegriff für eine gute Zusammenarbeit und sie hat eine hohe Schlagkraft. Das Tagespikett mit den Ortsfeuerwehren und der Berufsfeuerwehr funktioniert sehr gut. Lösungen für das Tagespikettproblem müssen gesucht, vertieft und weiterentwickelt werden. Die bikantonale Zusammenarbeit gilt schweizweit mustergültig. Im Feuerwehrwesen kann gemeinsam Grosses erreicht werden. Er wünscht eine gute Versammlung.

Dominik Straumann bedankt sich bei Dominik Walliser für seine Worte und überreicht ihm ein Präsent.

Traktandum E Wahlen
a) Vertreter Jugendfeuerwehr-CH-Meisterschaft 2019 in Basel (befristet bis DV 2020)

Der Schweizerische Jugendfeuerwehrtag findet im 2019 in Basel statt und wird vom

FVBB organisiert. Deshalb macht es Sinn, dazu einen Vertreter in den Vorstand zu wählen. Thomas Marcandi, Allschwil, hat sich bereit erklärt, dieses Amt zu übernehmen.

⇨ Thomas Marcandi wird mit 12 Enthaltungen gewählt.

b) Rechnungsrevisoren
Gemäss Statuten scheidet die Feuerwehr Kompanie Riehen - Bettingen als Rechnungsrevisor aus. Die Feuerwehren Region Gelterkinden und Stützpunktfeuerwehr Laufental verbleiben und werden einstimmig bestätigt. Neu wird als Rechnungsrevisor die Feuerwehr Bölchen vorgeschlagen.

⇨ Die Feuerwehr Bölchen wird mit grossem Applaus als neue Rechnungsrevisorin gewählt.

c) Delegierte Delegiertenversammlung SFV
Auf den schriftlichen Aufruf an alle Kommandos für die Teilnahme an der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Feuerwehrverbandes vom 10. Juni 2017 auf dem Pilatus, haben sich folgende Personen gemeldet:

Reto Kunz, Gelterkinden, Andreas Suter, Arlesheim, Tobias Greder, Riehen, Riccardo Wittlin, Basel,

Die restlichen 5 Delegierten werden durch den Vorstand des Feuerwehrverbandes beider Basel gestellt.

⇨ Die vorgeschlagenen Delegierten DV SFV werden einstimmig gewählt.

Ansprache von Werner Stampfli, Feuerwehrinspektor BL
Er spricht den Dank im Namen der beiden Feuerwehrinspektoren BL und BS an die Rettung Basel-Stadt, Basellandschaftliche Gebäudeversicherung, Behörden, Verbände, Arbeitgeber und Partner sowie an den FVBB aus. Die Zusammenarbeit mit dem FVBB ist nun klar geregelt und es wurde eine grosszügige Übergangslösung gefunden. Das Logistikzentrum durfte im letzten Jahr 3‘000 Kundenbesuche verzeichnen. Ein Schadencontainer wurde budgetiert, da es immer mehr Unwetter-Einsätze zu verzeichnen gibt. Das Projekt Florian wurde in den Medien publiziert. Ein grosses Problem ist heute die Tagesverfügbarkeit, deshalb haben verschiedene Gemeinden in der Region Liestal die Initiative für dieses Projekt ergriffen.
Werner Stampfli führt in Vertretung für Sven Cattelan die Verlosung der 10 Preise der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung durch. Am Ausgang steht für alle Anwesenden Honig aus Diegten bereit.

Dominik Straumann bedankt sich bei Werner Stampfli für seine Ansprache sowie für die alljährlichen Geschenke für alle DV-Teilnehmer und übergibt ihm ein Präsent.

Traktandum F
Ehrungen und Abgabe von Auszeichnungen

Folgende Kommandanten und Stellvertreter dürfen für ihre geleistete Arbeit einen Becher mit dem Verbandsabzeichen entgegennehmen:

Grad	Name	Vorname	Feuerwehr	Kdt-Stv.	Kdt
Major	Büchler	Jörg	Milizfeuerwehr Kp Grossbasel Milizfeuerwehren Kanton Basel-Stadt		2004 - 2008 2009 – 2016
Oblt	Christ	Alex	Brislach	2007 – 2016	
Oblt	Degen	Michel	Fachhochschule NWCH Liedertswil Wolf	 2008- 2012 2013 - 2016	2002 - 2008
Hptm	Flückiger	Reto	Wisenberg	2010 – 2013	2014 – 2016
Hptm	Graf	Peter	Buus-Maisprach	2005 – 2006	2007 – 2016
Hptm	Jeger	Christian	Brislach	2011 – 2016	
Wm	Koller	Peter	Georg Fischer JRG AG, Sissach		2006 – 2016
Oblt	Kunz	Thomas	Viola2012 – 2016		
Hptm	Labhart	Felix	Nenzlingen	2004 – 2006	2006 – 2016
Oblt	Müller	Patrick	Grellingen2010 – 2016		
Hptm	Osterwalder	Philippe	Schönenbuch		2010 – 2016
Hptm	Salathé	Thomas	Oris	2011 – 2016	
Hptm	Schindelholz	Martin	Grellingen2003 – 2009	2010 – 2016	
Hptm	Schweizer	Martin	Bretzwil	2012 – 2016	
Oblt	Sprenger	Beat	Wintersingen	2010 – 2015	
Hptm	Tschudin	Beat	Frenke2006 – 2011	2012 – 2016	
Hptm	Zwahlen	Marc	Dreispitz	2005 – 2015	

Silberne Verdienstnadel
Michael Mohler verlässt nach 9 Jahren das Instruktorencorps beider Basel. Seine Verdienste werden mit der silbernen Verdienstnadel bestens verdankt.

Goldene Verdienstnadel
Roger Salathe war als Ressortleiter Stützpunkte seit 2011 im Vorstand tätig. Infolge Auflösung dieses Ressorts hat Roger den Vorstand per Ende 2016 verlassen. Seine grosse geleistete Arbeit wird mit der Verleihung der goldenen Verdienstnadel bestens verdankt.

Claudia Müller war seit 10 Jahren und somit von Beginn an im Ressort Feuerwehren tätig, viele Jahre davon auch als Bereichsleiterin. Ihre grosse geleistete Arbeit wird mit der Verleihung der goldenen Verdienstnadel verdankt.

Jürg Koch war seit 27 Jahren im Instruktorencorps beider Basel und hat an vielen Kursen sein grosses Wissen weitervermitteln können. Seine jahrelange Mitarbeit wird mit einem riesigen Dank mit der goldenen Verdienstnadel geehrt.

Ehrenmitglied
Jan Wittlin war 19 Jahre Instruktor im Instruktorencorps beider Basel. Im Jahre 2009 hat er das Amt des Chefinstruktors übernommen und dieses per Ende 2016 abgegeben. Für sein grosses Engagement und als Zeichen der Anerkennung wird ihm mit grossem Applaus die Ehrenmitgliedschaft mit Übergabe des Feuer-Güggels verliehen.

Verabschiedung Bernhard Fröhlich, langjähriger Direktor der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung
Per Ende 2016 ist Bernhard Fröhlich in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Er hat in den letzten 20 Jahren das Feuerwehrwesen massiv geprägt. Das Verbandswesen war ihm immer ein grosses Anliegen und eine gute Zusammenarbeit sehr wichtig. Dominik Straumann bedankt sich im Namen des FVBB bei Bernhard Fröhlich für seinen unermüdlichen Einsatz für das Feuerwehrwesen. Er überreicht ihm einen Korb mit Baselbieter Köstlichkeiten und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Traktandum G) Behandlung von Anträgen
Es wurden keine Anträge eingereicht.

Traktandum H) Verschiedenes
Ansprache von Marco Leu, Schweizerischer Feuerwehrverband

Marco Leu bedankt sich für die Einladung und überbringt die Grussbotschaft des SFV sowie der umliegenden Feuerwehrverbände. Die engere Zusammenarbeit zwischen dem SFV, dem VSBF und der FKS hat sehr gute Auswirkungen auf die Feuerwehren. Reto Graber ist der neue Ausbildungschef des SFV. Die Kurse des SFV wurden zertifiziert und werden den laufenden Geschehnissen angepasst. Marco Leu hat sich gefreut, an der DV teilnehmen zu dürfen und dankt allen Feuerwehrangehörigen für ihr grosses Engagement.

Dominik Straumann bedankt sich für diese Worte mit einem Präsent.

Fabian Nachbur, FW Oris, gratuliert Franziska Woodtli zum Geburtstag und überreicht ihr einen Blumenstrauss.

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 14. April 2018 im Bezirk Arlesheim statt.

Der nächste Jugendfeuerwehrtag findet am 10. September 2017 in Reinach statt.
Der Präsident Dominik Straumann dankt zum Schluss all seinen Mitarbeitern im Vorstand. Sein Dank geht ebenfalls an:

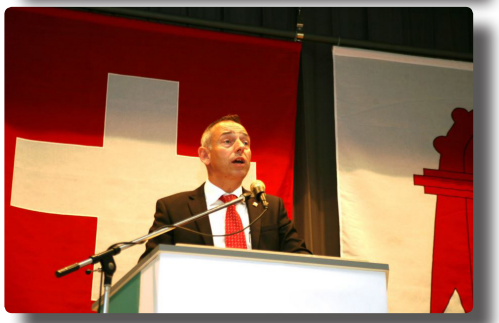
- die beiden Gebäudeversicherungen Basel-Stadt und Baselland mit ihren Direktoren Dr. Peter Blumer, dem ehemaligen Direktor Bernhard Fröhlich und dem neuen Direktor Sven Cattelan
- den Leiter Rettung BS Dominik Walliser für die gute Zusammenarbeit und den Einsatz für das Feuerwehrwesen
- die Feuerwehr-Inspektorate BS und BL, speziell den Inspektoren Werner Stampfli und Daniel Weisskopf für die kollegiale und offene Zusammenarbeit sowie an den Leiter Ausbildung Daniel Goepfert
- die Feuerwehr Bölchen, welche diese Veranstaltung hervorragend organisiert hat
- alle Delegierten für das Erscheinen und die angenehme Zusammenarbeit im Verband.

Für alle steht im Ausgang ein Präsent der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung bereit. Besten Dank dafür.

Der Präsident schliesst die 11. Delegiertenversammlung um 16.00 Uhr.

Für das Protokoll:

Die Ressortleiterin Administration:
Sonja Furer



Jahresbericht des Präsidenten

„Wer nichts verändern will, wird auch das verlieren, was er bewahren möchte."
Gustav Heinemann

Seit dem 1. Januar 2017 sind die offizielle Übergangsphase sowie die neue Struktur formell im Gang und wir befinden uns mitten in diesem Prozess. Der grosse Schritt seitens Verband wird dann per 2020 erfolgen. Für den Vorstand des FVBB ist es ein erklärtes Ziel, den Menschen und seine geleisteten Tätigkeiten ins Zentrum zu stellen und den Mitgliedern attraktive Dienstleistungen zu bieten. Das Konzept für die zukünftige Form der Ehrung der Feuerwehrleute ist erstellt und wird seitens FVBB auf 2019 in Kraft gesetzt. Der Rahmen dazu kann allenfalls bis zur Delegiertenversammlung im April genannt werden.

Am 21. März 2017 hat der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft einen *„Runden Tisch: Feuerwehr Basel-Landschaft der Zukunft"* beschlossen. Der damit verbundene Auftrag besteht darin, das heutige Feuerwehrwesen im Kanton Basel-Landschaft zu analysieren, Verbesserungsmassnahmen zu sichten und zu prüfen und dem Regierungsrat bis Ende des ersten Quartals 2018 einen Schlussbericht mit Empfehlungen vorzulegen.

Die Arbeit war sehr intensiv und der Bericht zu Handen der Regierung ist erstellt. Vom Verband haben Adrian Schärer und meine Wenigkeit in der Arbeitsgruppe mitgewirkt. Die Arbeit ist allerdings noch lange nicht abgeschlossen.

Meine ganz persönliche Meinung zur Zukunft im Feuerwehrwesen: Eine der grossen Schwierigkeiten besteht in meinen Augen darin, der gesellschaftlichen Entwicklung Rechnung zu tragen, Bestehendes zu wahren, aber gleichzeitig auch für die Herausforderungen der Zukunft gerüstet zu sein. Es gilt, den Punkt zu erreichen, an dem das Alteingesessene nicht mehr funktioniert und das Neue akzeptiert wird. Stimmt der Zeitpunkt nicht, dürfte viel Unmut entstehen. Oder verglichen mit dem täglichen Leben: Es ist gar nicht so einfach, den richtigen Zeitpunkt für die Anschaffung eines neuen Autos zu finden. Denn irgendwann sind die Kosten für Reparaturen höher als die perspektivische Beschaffung eines neuen Fahrzeuges in Kombination mit dem entsprechenden buchhalterischen Abschreiber.

Schweizerischer Feuerwehrverband (SFV)

Am Samstag, 10. Juni 2017, gelangten wir via Alpnachstad auf den Pilatus, wo die 149. Delegiertenversammlung des SFV stattfand. Die ordentlichen Geschäfte wurden zügig erledigt. Der Zentralvorstand setzt sich nach wie vor wie folgt zusammen:

- Laurent Wehrli, VD — Präsident
- Mauro Gianinazzi, TI — Vizepräsident
  Vertreter Instruktoren Latin
- Marco Leu, SZ (NEU)
  Vertreter Region Zentralschweiz
- Pierre-Alain Scherly, FR
  Vertreter Region Groupement latin
- Raphael Herr, TG
  Vertreter Region Ost
- Martin Ryser, BE
  Vertreter Instruktoren Deutsch
- Jürg Bühlmann
  Vertreter Schweizerischer Berufsfeuerwehren (VSBF)
- Dominik Straumann
  Vertreter Region MINOWE
- Didier Wicht
  Vertreter Schweizerischer Berufsfeuerwehren (VSBF)

Das klare Motto des SFV lautet nach wie vor: "Gemeinsam sind wir stärker". Die Zusammenarbeit mit den Eidgenössischen Räten sowie die Beziehung zur FKS ist gestärkt und durch den gegenseitigen Respekt, die gemeinsamen Stellungnahmen und Aktionen wird sie aktiv gelebt. Das 2017 war für den SFV ein vergleichsweise eher ruhiges Jahr und viele Projekte für die Zukunft werden ausgearbeitet.

Ein Problem, welches den SFV stark beschäftigt, wurde darin geortet, dass die Informationen von der Spitze es oft nicht bis zur Basis schaffen. Mittlerweile wurden Massnahmen eingeleitet, um den Informationsfluss zu verbessern und somit das erwähnte Problem auszumerzen.

Der Feuerwehrverband beider Basel nahm seine Delegiertenstimmen auch an dieser Delegiertenversammlung vollständig wahr, und zwar durch Dominik Straumann, Balz Herter, Adrian Schärer, Andreas Brodbeck, Tobias Grether, Helena Arabin, Reto Kunz, Andreas Suter und Riccardo Wittlin. Die Delegiertenversammlung 2018 findet am 2. Juni in Frauenfeld, dem Hauptort des Kantons Thurgau, statt.

Feuerwehrverband beider Basel (FVBB)

Die elfte ordentliche Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes beider Basel (FVBB) fand am Samstag, 8. April 2017, in Diegten BL statt.

Die Delegiertenversammlung wurde im traditionell feierlichen Rahmen durchgeführt. Ich möchte mich an dieser Stelle bei den Organisatoren (unter der Leitung von Daniel Hachen) nochmals ganz herzlich für die hervorragende Arbeit bedanken. Für die Geschäfte der Delegiertenversammlung verweise ich auf das Protokoll.

An der Delegiertenversammlung in Diegten wurden die folgenden Ehrungen und Verabschiedungen vorgenommen.

Aus dem aktiven Instruktorendienst wurden drei Instruktoren verabschiedet:

- Michael Mohler, Instruktor
  seit 2008 bis 31.12.2016, total 9 Jahre
- Jan Wittlin, Instruktor
  seit 1998 bis 31.12.2016, total 19 Jahre
- Jürg Koch, Instruktor
  seit 1990 bis 31.12.2016, total 27 Jahre

Jürg Koch erhielt zudem die goldene Verdienstnadel.

Roger Salathe (nach seinem Rücktritt als Vorstandsmitglied) und Claudia Müller (Rücktritt als Bereichsmitarbeiterin) wurden für ihre enormen Verdienste ebenfalls mit der goldenen Verdienstnadel ausgezeichnet.

Im weiteren wurde Jan Wittlin als Anerkennung für seine enormen Dienste im Feuerwehrwesen, insbesondere in der Instruktion sowie auch für seine Tätigkeiten im Vorstand des Feuerwehrverbandes beider Basel, die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Schliesslich wurden in Diegten 17 abtretende Kommandanten oder Stellvertreter verabschiedet und erhielten als kleines Dankeschön für ihre Arbeit den begehrten Zinnbecher des FVBB.

Ich danke allen Abtretenden für ihren geleisteten Einsatz zu Gunsten des Feuerwehrwesens.

Der Vorstand des FVBB traf sich im vergangenen Jahr zu insgesamt sieben Vorstandssitzungen. An diesen Sitzungen wurden sämtliche anstehenden Arbeiten und Geschäfte besprochen und erledigt. Das Bestreben des

Jahresbericht des Präsidenten

Vorstands, die Aufgaben im Sinne der Mitglieder zu erfüllen, wurde stets als Ziel gelebt. Ein grosses Projekt, welches im Verband im Gang ist und Kräfte bündelt, ist die Schweizermeisterschaft der Jugendfeuerwehren 2019 in Basel. Dieser Event wird am 25./26. Mai 2019 im Gebiet Messeplatz durchgeführt. Die entsprechenden Fäden in der Hand hat unser Vorstandsmitglied Thomas Marcandi.

Auch 2017 durfte ich mehrheitlich auf ein motiviertes, loyales und zuverlässiges Vorstandsteam zählen. Viele Arbeiten wurden zu meiner vollsten Zufriedenheit erledigt. An dieser Stelle möchte ich meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen ganz herzlich für ihre grosse geleistete Arbeit danken. Die zahlreichen Aufgaben, die anstehen, sowie die vielen Projekte können nur durch den Einsatz und das enorme Engagement eines jeden Einzelnen bewältigt werden.

Es ist mir ein ganz zentrales Anliegen, allen Angehörigen der Feuerwehr und ihren Angehörigen zu danken. Es ist mir bewusst, dass wir Feuerwehrleute grundsätzlich uneigennützig handeln und uns selbstlos in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Für Euch ist es normal, zu jeder Tages- und Nachtzeit das gewohnte Umfeld zu verlassen, um Menschen, die in Not geraten sind, zu unterstützen. Dabei ist es eine Tatsache, dass wir unsere Angehörigen, Freunde und Familien jedes Mal einmal mehr für den Dienst in der Feuerwehr verlassen. Dies ist in unserer Gesellschaft aber (leider) nicht mehr selbstverständlich und muss immer wieder entsprechend wertgeschätzt werden.

Ich bin davon überzeugt, dass der Vorstand des Feuerwehrverbandes beider Basel für die Zukunft gut aufgestellt ist und so auf die Bedürfnisse der Mitglieder reagieren, sie unterstützen sowie attraktive Dienstleistungen anbieten kann und wird.

Der Vorstand wird sich weiterhin mit vollem Elan und Energie für die Belange des Feuerwehrwesens einsetzen und sich aktiv einbringen. Dazu braucht es Eure Unterstützung und eine kameradschaftliche Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern und Beteiligten.

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr"

Ein herzliches Dankeschön

- Allen Feuerwehrkameradinnen und Kameraden für ihren Einsatz
- Den Instruktorenkameraden beider Basel für ihre Arbeit in der Ausbildung
- Allen Kommandanten und ihren Stellvertretern für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft
- Allen politischen Behörden in den Kantonen und in den Gemeinden
- Herrn Sven Cattelan, Direktor der BGV, für sein Engagement
- Der Verwaltungskommission der BGV für die finanzielle Unterstützung
- Herrn Dr. Peter Blumer, Direktor der GVBS, für seine Unterstützung
- Oberst Dominik Walliser, Kommandant Rettung Basel-Stadt, für sein Engagement
- Oberst Werner Stampfli, Feuerwehrinspektor BL und Oberstleutnant Daniel Weisskopf, FeuerwehrInspektor BS, für die kollegiale Zusammenarbeit und Unterstützung
- Oberstleutnant Daniel Goepfert, Chef Ausbildung BL, für sein Engagement
- Urs Kummer und Markus Burger sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im ifa für die reibungslose Zusammenarbeit
- Meiner Vorstandskameradin und meinen Vorstandskameraden, den Bereichsleitern und ihren Bereichsmitarbeitern für ihre Geduld und ihre unermüdliche Arbeit
- Allen, die sich für das Feuerwehrwesen in irgendwelcher Form eingesetzt haben und weiterhin einsetzen werden.

Feuerwehrverband beider Basel
Dominik Straumann
Der Präsident

Muttenz BL, im Februar 2018

Bericht der Inspektorate

Rückblick auf das Jahr 2017

Besonderes Jahr für das Feuerwehr-Inspektorat

Mit dem krankheitsbedingten Ausfall von Daniel Goepfert im November 2016 wurde das Jahr 2017 für das Team des Feuerwehr-Inspektorates zur besonderen Herausforderung. Daniel Goepfert ist im Verlaufe des Jahres in Teilzeit wieder an seinen Arbeitsplatz zurückgekehrt. In der Folge hat uns Werner Dietz spontan unterstützt und wieder ein Teilzeitpensum, diesmal bei der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung, angetreten. Dafür gebührt ihm herzlicher Dank.

Nachdem sich Daniel Goepfert entschieden hatte, per Ende 2018 in den vorzeitigen Ruhestand zu treten, wurde diese Stelle ausgeschrieben. Daniel Weisskopf wechselte in der Folge zur Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung. In diesem Zusammenhang wurde dann gegen Ende Jahr die langjährige Zusammenarbeit zwischen den beiden Feuerwehr-Inspektoraten Basel-Landschaft und Basel-Stadt analysiert, ein Ausbau in die Wege geleitet und das Feuerwehr-Inspektorat beider Basel geschaffen. Nun ist auch die Instanzenseite, wie der Feuerwehrverband, zusammengewachsen und trägt das Label „beider Basel“.

Basel-Landschaft

Feuerwehr Logistikzentrum

Bis Ende 2019 werden alle Feuerwehren im Kanton Basel-Landschaft umgerüstet sein. Es gab 2‘552 Kundenbesuche.

Einsätze und Alarmübungen

Das Einsatzgeschehen war 2017 eher ruhig. Der Grossbrand vom 11. August 2017 in Pratteln oder auch der schwere Verkehrsunfall in Muttenz sowie einige Chemieereignisse und die üblichen Verkehrsunfälle und Brände – sogar Waldbrände - beschäftigten neben den im Einsatz stehenden Feuerwehren natürlich auch das Team des FWI.

Die Tatsache, dass rund ein Drittel der geprüften Feuerwehren die von der Regierungskonferenz der FKS (Feuerwehr-Koordination Schweiz) geforderte Mindestanforderung nicht auf Anhieb erfüllt hat, bestätigt, dass wir uns gemeinsam um die Zukunft der Feuerwehr bemühen müssen. Dabei sind Veränderungen im System unumgänglich.

Beschaffungen

Neben den üblichen, kommunalen Beschaffungen konnten auf kantonaler Ebene zwei Hubrettungsfahrzeuge für den Ergänzungseinsatz den Stützpunktfeuerwehren Laufental und Sissach übergeben werden. Zudem wurden durch die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung ein zweiter Elementarschadencontainer und ein Notstromaggregat (50 kVA) beschafft.

Bestände

Die Mannschaftsbestände sind stabil. Einige Feuerwehrorganisationen verzeichnen zunehmend Probleme beim Kadernachwuchs und noch mehr bei der Tagesverfügbarkeit der Feuerwehrleute.

Zukunftsprojekte

Im Raum Liestal wird eine Regionalfeuerwehr im Auftrag einiger Gemeinden geprüft. Der Start der „Basisorganisation“ soll per 1.1.2019 erfolgen. Es gilt generell, die Zukunft des Feuerwehrwesens auf schweizerischer und auf kantonaler Ebene sicherzustellen. Das Milizsystem wollen wir erhalten – allenfalls mit Unterstützung von vollamtlichen AdF. Veränderungen sind unumgänglich.

Basel-Stadt

Einsätze

Einsatzmässig war das Jahr 2017 ein durchschnittliches Jahr. Für ein grosses Verkehrschaos sorgte am 12. Juni ein brennender LKW auf der Autobahn A2. Bei einem Brand im Hafen Kleinhünigen am 30. August standen mehrere Feuerwehren stundenlang im Einsatz.

Betriebsfeuerwehr Dreispitz

Per Ende Oktober 2017 wurde die Betriebsfeuerwehr Dreispitz aufgelöst. Der Wandel vom mit Toren verschlossenen Industrieareal zum offenen Campus hat die Besitzerin des Areals dazu bewogen, die Auflösung der Betriebsfeuerwehr Dreispitz bei der Gebäudeversicherung Basel-Stadt zu beantragen. Nach 33 Jahren geht somit die Einsatzverantwortung auf dem Kantonsgebiet Basel-Stadt an die Berufsfeuerwehr bzw. auf BL-Boden an die Feuerwehr Münchenstein über.

Inspektionen 2017

Die Berufsfeuerwehr Basel-Stadt durfte anlässlich der im 2017 durchgeführten Inspektion ihren guten Ausbildungsstand zeigen.
Im 2018 werden die Betriebsfeuerwehren IFRB und Roche inspiziert.

Bericht der Inspektorate

Mannschaftsbestand

Übersicht der letzten Jahre:

Jahr	Männer	Frauen	Total AdF im Kanton BL
2017	2‘034	266	2‘300
2016	2‘111	291	2‘402
2015	2‘104	298	2‘402
2014	2‘179	296	2‘475
2013	2‘211	269	2‘480
2012	2‘347	291	2‘638
2011	2‘354	287	2‘641
2010	2’509	297	2’806
2009	2’598	281	2’879
2008	2’575	299	2’874
2007	2’587	276	2’863
2006	2’603	256	2’859
2005	2’778	261	3’039
1997	4‘265	259	4‘524

Jahr	Männer	Frauen	Total AdF im Kanton BS
2017	369	25	394
2016	419	38	457
2015	441	39	480
2014	442	41	483
2013	447	38	485
2012	447	43	490
2011	469	43	512
2010	436	40	476
2009	442	34	476
2008	437	37	474
2007	418	37	455
2006	473	36	509

Anzahl Feuerwehren per 31.12.2017

	BL	BS
Berufsfeuerwehren		3
Orts- und Verbundsfeuerwehren	43	
Milizfeuerwehren		1
Betriebsfeuerwehren	12	4
Total	**55**	**8**
Jugendfeuerwehren	13	0

Kommandantenwechsel BL 2017/2018

Feuerwehr	alt	neu
Burg	Martin Stückli	(Verbund Feuerwehr Chall ab 1.1.2018 Metzerlen-Mariastein, Rodersdorf, Burg)
KSBL Bruderholz	Daniel Müller	Stefan Bergmann
KSBL/PBL Liestal	Manuele Zizzi	Stefan Bergmann
Laufental	Urs Felix	Markus Burger
ORIS	Fabian Nachbur	(zu Verbund mit Liestal)
Reinach	Michael Meier	Christoph Wyttenbach
Viola	Franziska Woodtli	Jana Becker (a.i.)

Kommandantenwechsel BS 2017/2018

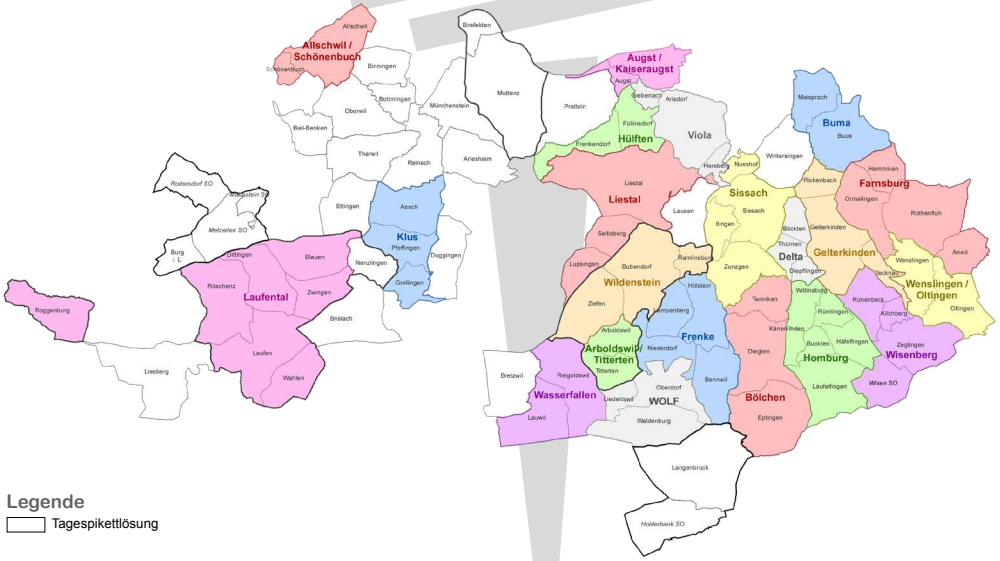
Feuerwehr	alt	neu
Dreispitz	Jimmy Maurer	(aufgelöst)

Bericht der Inspektorate

Feuerwehrverbünde und Fusionen in BL per 31.12.2017

Folgende Verbünde sind vertraglich geregelt:

- Rünenberg/Kilchberg/Zeglingen/Wisen 01.01.1996
- Wenslingen/Oltingen 01.01.1997
- Titterten/Arboldswil 01.01.1998
- Arisdorf/Giebenach/Hersberg 01.01.1998
- Augst/Kaiseraugst (AG) 01.01.1999
- Sissach/Zunzgen/Itingen/Nusshof 01.01.1999
- Thürnen/Diepflingen/Böckten 01.01.1999
- Frenkendorf/Füllinsdorf 01.01.2000
- Laufen/Wahlen/Röschenz/Dittingen/Blauen/Zwingen/Roggenburg 01.01.2000
- Buus/Maisprach 01.01.2001
- Ormalingen/Anwil/Hemmiken/Rothenfluh 01.01.2001
- Reigoldswil/Lauwil 01.01.2002
- Hölstein/Lampenberg/Niederdorf/ Bennwil 01.01.2003
- Diegten/Eptingen/Tenniken 01.01.2005
- Lupsingen/Seltisberg 01.01.2007
- Aesch/Pfeffingen/Grellingen 01.11.2008
- Bubendorf/Ramlinsburg/Ziefen 01.01.2010
- Gelterkinden/Tecknau/Rickenbach 01.01.2011
- Buckten/Känerkinden/Läufelfingen/Rümlingen/Häfelfingen/Wittinsburg 01.01.2011
- Waldenburg/Oberdorf/Liedertswil 01.01.2013
- Allschwil/Schönenbuch 01.01.2017



Einsatzstatistik der Feuerwehren Kanton BL 2017

Mannschaftsbestand

	Mann	Frau	Total
Offiziere	341	8	
Höhere Unteroffiziere (Adj/Fw/Four)	96	19	
Unteroffiziere	629	62	
Gefreite	338	52	
Soldaten	630	125	
(Samariter)			
Total	**2‘034**	**266**	**2‘300**

Einsätze

		Anzahl Einsätze
1.	**Brandbekämpfung** • Gebäudebrände • Gebäudebrände via Brandmeldeanlage • Wald- und Flurbrände • Fahrzeugbrände • andere Brände	431
2.	**Elementarereignisse** • Einsätze, bei der die Feuerwehr Elementarschäden verhindert oder eindämmt	286
3.	**Strassenrettung**	31
4.	**Technische Hilfeleistung / Pioniereinsatz** Einsätze aller Art, die das Eingreifen der Feuerwehren mit technischen Hilfsmitteln erfordern wie z.B.: • Lifteinsatz • Fahrzeugbergung • Menschen und Tiere befreien (ohne Strassenrettung)	368
5.	**Oelwehr** Einsätze, bei der die Feuerwehr in der Regel Oel und/oder Benzin bindet, aufnimmt und der Entsorgung zuführt	219
6.	**Chemiewehr**	240
7.	**Strahlenwehr**	0
8.	**Einsatz auf Bahnanlagen**	6
9.	**BMA unechte Alarme**	895
10.	**Diverse Einsätze**	594

Dienstleistungen

11.	**Keine alarmmässigen Einsätze** Keine alarmmässigen Einsätze sind im Voraus geplante Einsätze, z.B.: • Verkehrsregelungen	128
Total Einsätze		**3‘178**

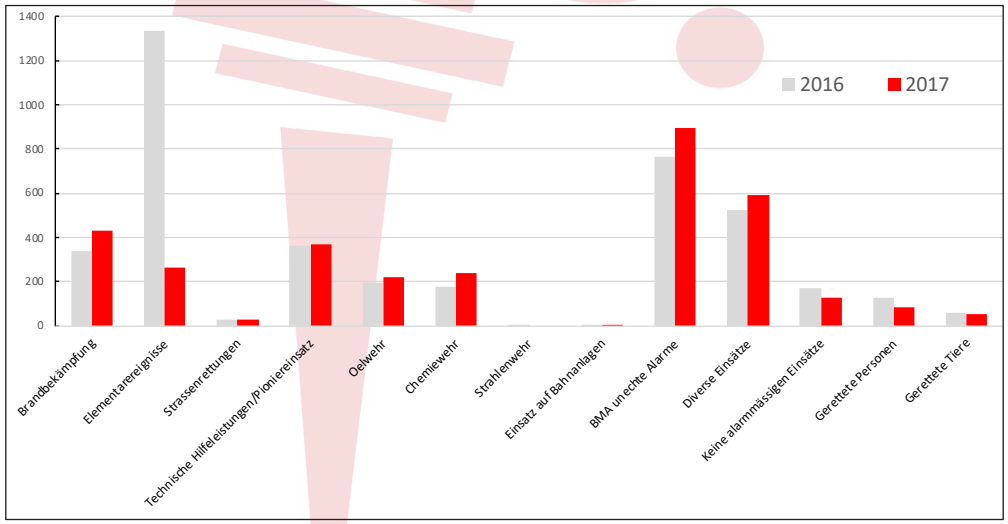
Rettungen

12.	**Gerettete Personen** Gerettete Personen sind die Personen, die sich aus einer Notlage nicht selber befreien konnten. Nicht darunter fallen demnach z.B. Evakuierte und Personen, die im Sinne der Transportunterstützung für die Sanität geborgen wurden.	87
13.	**Gerettete Tiere**	56

Einsätze 2017 BL

Die von den Feuerwehren erstellten Einsatzstatistiken ergeben folgende Informationen:

Total ausgerückt: 3‘178 (Vorjahr 3‘914 = Minus 736)



Die 5 grössten Brandschäden 2017 BL

Datum	Ort	Objekt/Zweckbestimmung
04. Januar 2017	Sissach	Wohnhaus
10. Januar 2017	Eptingen	Wohn- und Oekonomiegebäude
16. Januar 2017	Lampenberg	Wohnhaus
11. August 2017	Pratteln	Lagerhaus, Büro
12. November 2017	Birsfelden	Sport- und Mehrzweckhalle

Einsatzstatistik der Feuerwehren Kanton BS 2017

Mannschaftsbestand

	Mann	Frau	Total
Offiziere	78	1	
Höhere Unteroffiziere (Adj/Fw/Four)	26	1	
Unteroffiziere	106	10	
Gefreite	44	2	
Soldaten	115	11	
(Samariter)			
Total	**369**	**25**	**394**

Einsätze

		Anzahl Einsätze
1.	**Brandbekämpfung** • Gebäudebrände • Gebäudebrände via Brandmeldeanlage • Wald- und Flurbrände • Fahrzeugbrände • andere Brände	405
2.	**Elementarereignisse** • Einsätze, bei der die Feuerwehr Elementarschäden verhindert oder eindämmt	236
3.	**Strassenrettung**	15
4.	**Technische Hilfeleistung / Pioniereinsatz** Einsätze aller Art, die das Eingreifen der Feuerwehren mit technischen Hilfsmitteln erfordern wie z.B.: • Lifteinsatz • Fahrzeugbergung • Menschen und Tiere befreien (ohne Strassenrettung)	909
5.	**Oelwehr** Einsätze, bei der die Feuerwehr in der Regel Oel und/oder Benzin bindet, aufnimmt und der Entsorgung zuführt	124
6.	**Chemiewehr**	245
7.	**Strahlenwehr**	2
8.	**Einsatz auf Bahnanlagen**	304
9.	**BMA unechte Alarme**	2‘374
10.	**Diverse Einsätze**	1‘426

Dienstleistungen

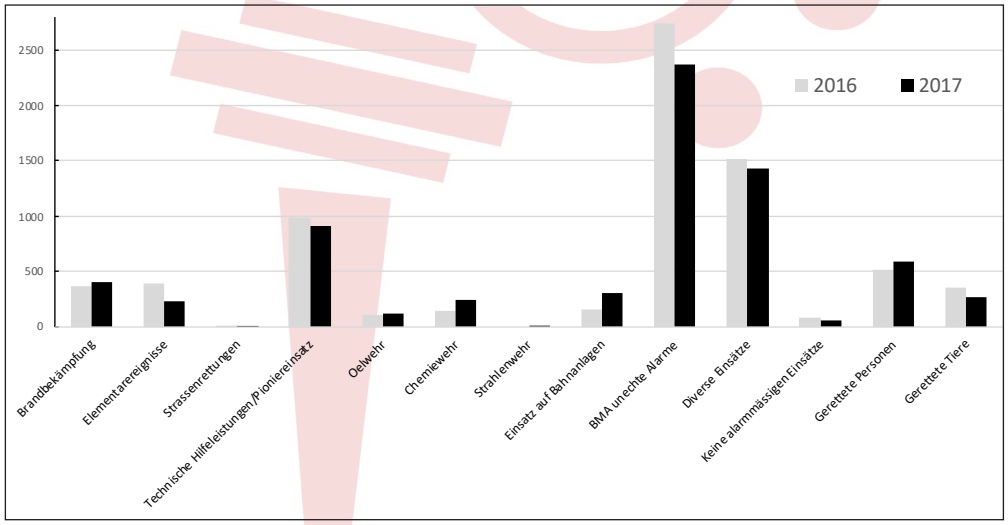
11.	**Keine alarmmässigen Einsätze** Keine alarmmässigen Einsätze sind im Voraus geplante Einsätze, z.B.: • Verkehrsregelungen	64
Total Einsätze		**6‘104**

Rettungen

12.	**Gerettete Personen** Gerettete Personen sind die Personen, die sich aus einer Notlage nicht selber befreien konnten. Nicht darunter fallen demnach z.B. Evakuierte und Personen, die im Sinne der Transportunterstützung für die Sanität geborgen wurden.	597
13.	**Gerettete Tiere**	265

Einsätze 2017 BS

Total ausgerückt: 6‘104 (Vorjahr 6‘515 = Minus 411)



Die 5 grössten Brandschäden 2017 BS

Datum	Ort	Objekt/Zweckbestimmung
17. August 2017	Basel	Gastwirtschaftsbetrieb
20. August 2017	Basel	Lagergebäude
09. September 2017	Basel	Wohnung in Mehrfamilienhaus
27. Oktober 2017	Basel	Barackenbau
21. November 2017	Basel	Kellerbrand in Mehrfamilienhaus

Bericht der Inspektorate

Inspektionen BL 2017

Unter der Mithilfe des Ressorts Ausbildung wurden 8 Feuerwehren inspiziert. Die Bewertung sah wie folgt aus:

4 Feuerwehren	Erfüllt
4 Feuerwehren	Zu grossen Teilen erfüllt

Im Inspektionsbericht wird jeweils aufgezeigt, wo Schwachpunkte festgestellt wurden, bzw. wo noch nachgebessert werden muss.

Inspektionen BL 2018

Folgende 11 Feuerwehren werden im Jahr 2018 inspiziert:

Ortsfeuerwehren BL
Bretzwil, Langenbruck, Lausen

Verbundsfeuerwehren BL
Verbund Arboldswil/Titterten
Verbund Homburg
(Buckten/Känerkinden/Rümlingen/Häfelfingen/Wittinsburg/Läufelfingen)
Verbund Wasserfallen
(Reigoldswil/Lauwil)
Verbund Wenslingen/Oltingen
Verbund Wisenberg
(Rünenberg/Kilchberg/Zeglingen/Wisen SO)

Betriebsfeuerwehren BL
Buss Immobilien + Service AG, Pratteln
Habasit AG, Reinach
Kantonsspital Bruderholz

Kantonale Alarmübungen BL 2017

31 Feuerwehren	Erfüllt	67%
15 Feuerwehren	Nicht erfüllt	33%

Beiträge durch die Gebäudeversicherung Basel-Stadt 2017

Beitrag an Löschwesen Basel-Stadt
Total CHF 4‘805‘611.50

Beiträge an Werkfeuerwehren
Total CHF 576‘206.00

Beiträge durch die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung 2017

Geräte und Ausrüstungen/Ordentlicher Jahresbeitrag
Total CHF 1‘433‘968.00

Jugendfeuerwehr

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung hat im Jahr 2017 für rund CHF 40’000.– Bekleidung für die Jugendfeuerwehren im Kanton Basel-Landschaft beschafft. Die Bekleidung der Jugendfeuerwehren wird via Feuerwehr-Logistikzentrum BL an die Angehörigen der Jugendfeuerwehren abgegeben.

Wasserversorgung

Im Jahr 2017 wurden bei der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung 75 Gesuche für Löschwasserbeiträge zur Prüfung eingereicht (Vorjahr 61). Für 62 komplette Hydranten (Vorjahr 50), 19 Hydranten-Oberteile (Vorjahr 17), 15 Hydranten-Unterteile (Vorjahr 9) sowie für eine Löschwasserreserve (Tank) wurden insgesamt CHF 141‘818.00 zugesichert.

Im Weiteren finanzieren die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung und die Rettung Basel-Stadt, neben den Feuerwehr-Inspektoraten, alle kantonalen Ausbildungskurse und leisten Beiträge an Institutionen und Verbände (z.B. FKS und FVBB).

Aus- und Weiterbildung Rückblick

Die im 2016 beschlossenen Anpassungen der Organisation in der bikantonalen Ausbildung und der Zusammenarbeit mit dem Feuerwehrverband beider Basel, konnten wie geplant erfolgreich umgesetzt werden. Ebenfalls ist die Konsolidierungsphase, nach grösseren Projekten der vergangenen Jahre, erfolgt. Einen besonderen Dank möchte ich als Leiter der bikantonalen Feuerwehr Ausbildung an alle Personen richten, welche mich während meiner krankheitsbedingten Abwesenheit in jeder Hinsicht hervorragend vertreten haben.

Ausblick

Daniel Weisskopf übernimmt ab Januar 2018 die Leitung der bikantonalen Feuerwehr Ausbildung. Er verfolgt die definierten Jahresziele in der Festigung der neuen Führungsstruktur, Feinanpassungen in den einzelnen Kursen und die Integration der neuen Ausbildungsmöglichkeiten (Gebäudeinfrastrukturen) im ifa in die Ausbildungslandschaft.

Instruktoren

Anlässlich des Ausbildungsrapportes 2017 der Feuerwehr-Inspektorate BL/BS in Basel wurden folgende Personen durch die Regierungsräte Dr. Anton Lauber (BL) und Baschi Dürr (BS) zum Hauptmann der Instruktion befördert: Samuel Dürrenberger, Martin Forster, Andreas Gerber, Samuel Grossen und Simon Kaiser. Melanie Brack und Christoph Wyttenbach wurden zum Major in der Ausbildung befördert.
Aus dem Instruktionsdienst verabschiedet wurden Thomas Hochuli und Harald Burger. Ebenfalls verabschiedet wurde der Fahrinstruktor Norbert Rudschuk.

Instruktoren Weiterbildungskurs Trümmerrettung

Mit der dritten und letzten Durchführung konnte diese Weiterbildung abgeschlossen werden. Die Teilnehmer haben aus einem Mix aus Referat, Theorie und Praxis einen Einblick in die komplexe Welt der Personenrettung aus Trümmerlagen erhalten.
2018 wird neben den üblichen Instruktoren-Trainings keine spezielle Weiterbildung angeboten.

Zahlen

Anzahl Kursteilnehmer in der bikantonalen Ausbildung im 2017:

• Beförderungskurse	430
• Fachausbildungen	500
• Modulausbildungen	750
• Wiederholungs-/Weiterbildungskurse	780
Total Kursteilnehmer	**2‘460**

Hochgerechnet ergibt das ein Total von ca. 3‘800 Kursteilnehmertagen (Kursteilnehmer multipliziert mit der Anzahl Kurstage), was einer leichten Zunahme gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Schlusswort

Wir danken allen Feuerwehrleuten für ihren Einsatz und ihr Engagement zu Gunsten der Bevölkerung beider Kantone. Erfreulicherweise mussten keine grösseren Unfälle bei den Einsatzkräften verzeichnet werden. Wir sind froh und dankbar, wenn alle Feuerwehrleute immer wieder gesund und unversehrt von Ausbildungen und Einsätzen einrücken.

Bericht der Inspektorate

Dank
Wir danken:

- den Regierungsräten Baschi Dürr (Basel-Stadt) und Dr. Anton Lauber (Basel-Landschaft)
- Basellandschaftliche Gebäudeversicherung, Sven Cattelan, Direktor, und Silvan Koch, Stv. Direktor
- Gebäudeversicherung Basel-Stadt, Dr. Peter Blumer, Direktor
- Rettung Basel-Stadt, Oberst Dominik Walliser, Kommandant
- dem Feuerwehrverband beider Basel
- den Feuerwehrinstruktoren und der Feuerwehrinstruktorin
- den Feuerwehrinstanzen der Nachbarkantone und des angrenzenden Auslandes
- der Polizei Basel-Landschaft
- der Kantonspolizei Basel-Stadt inkl. der Kantonalen Krisenorganisation
- Industriefeuerwehr Regio Basel AG, CEO und Kommandant Roland Schneitter
- den Sanitätsdiensten BL/BS
- dem Amt für Militär und Bevölkerungsschutz Basel-Landschaft

Feuerwehr-Inspektorat BL
Werner Stampfli
Feuerwehr-Inspektor BL

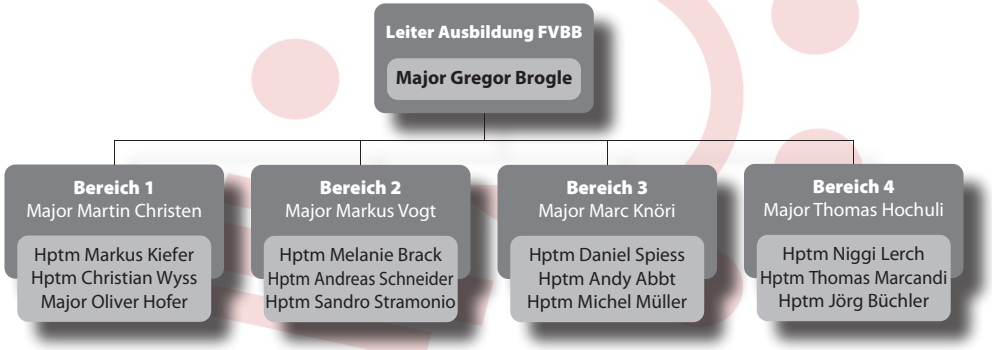
Daniel Goepfert
Feuerwehr-Inspektor Stv.
Leiter bikantonale Feuerwehr-Ausbildung

Feuerwehr-Inspektorat BS
Daniel Weisskopf
Feuerwehr-Inspektor BS

Ressort Ausbildung

Jahresbericht Ressort Ausbildung 2017
Das Ressort Ausbildung mit seinen vier Bereichen hat im letzten Jahr viel Detailarbeit geleistet. Die neuen Strukturen und das Fehlen von Daniel Goepfert als Partner der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung (BGV) hat das Arbeiten nicht einfacher gemacht.
Es hat einige Zeit gebraucht, die neuen Wege zu finden und die Zusammenarbeit mit der BGV und dem neuen Verantwortlichen Daniel Weisskopf zu festigen.

Zum Glück konnte ich auf eine bewährte Struktur zurückgreifen, die weiss, welches die wichtigsten Punkte der laufenden Arbeiten sind und selbständig ihre Aufgaben wahrgenommen hat.
Im 2017 sah das Organigramm folgendermassen aus:



Diese Arbeiten prägten das vergangenen Jahr:

- Planung und Durchführung der beiden Instruktoren WBK's und Trainings
- Planung und Durchführung der Offiziers WBK's und Gruppenführer WK's
- Personalführung und Planung der Instruktoren in Zusammenarbeit mit Daniel Weisskopf
- Umgestaltung des WBK Einsatzleiters vom Standort Allschwil an den neuen Durchführungsort Pratteln
- Unterhalt und Pflege der uns anvertrauten Kurse und der beinhalteten Lektionen
- Neugestaltung der Feedback Möglichkeiten an den Kursen
- Neugestaltung Entwicklungsformular für Instruktoren

Die Rückmeldungen aus den durchgeführten Kursen war durchwegs positiv, was uns zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Auch dieses Jahr hat das Team um die Bereichsleiter mit ihren Bereichsmitarbeitern einen tollen Job gemacht. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Euch.

Das Instruktorencorps beider Basel

Stand	01.01.2017	50
Austritte	31.12.2017	2
Neueintritte	01.01.2018	5
Stand	01.01.2018	53

Im Rahmen des Ausbildungsrapportes 2017 in der F. Hoffmann-La Roche AG Basel mussten wir uns von zwei Instruktoren-Kameraden verabschieden. Es verliess uns Hptm Harald Burger nach 7 Dienstjahren aus beruflichen Gründen.

Ressort Ausbildung

Leider mussten wir uns auch von Major Thomas Hochuli verabschieden. Er war 19 Jahre lang im Instruktorencorps und stellte sich so in den Dienst der Feuerwehrausbildung. Davon amtete er sieben Jahren im Bereich 4. Die letzten 3 Jahre leitete er diesen. Wir verlieren mit Thomas einen sehr engagierten Bereichsleiter, der immer wieder gute Ideen und Vorschläge eingebracht hat. Er betreute mit seinem Bereich den Offizierskurs und den Wachtmeisterkurs, beides sind wichtige Kurse in der Ausbildung, da sie die ersten Schritte zum Offizier bedeuten. Leider hat Thomas' Gesundheit Alarm geschlagen und er hat konsequenterweise an verschiedenen Stellen die Handbremse gezogen. Vielen Dank Thomas für deine wertvolle Unterstützung in all den Jahren.

Wir durften fünf neuen Kameraden begrüssen, es sind dies:

- Hptm Samuel Dürrenberger, Feuerwehr Sissach, BF Basel
- Hptm Martin Forster, Stützpunktfeuerwehr Laufental
- Hptm Andreas Gerber, Feuerwehr Klus
- Hptm Samuel Grossen, Feuerwehr Binningen
- Hptm Simon Kaiser, Stützpunktfeuerwehr Sissach, BF Basel

Herzlich willkommen im Instruktorencorps beider Basel und viel Erfolg und Erfüllung bei eurer Tätigkeit.

Weiter durften wir einen Rückkehrer begrüssen, Hptm Hansjörg Marti (Ausbildungschef BF Basel) hat nach kurzer Pause den Weg zu uns ins Corps wieder gefunden.

Aufgrund der Austritte durften wir Melanie Brack zum Major befördern, sie wird den Bereich 4 von Thomas Hochuli als Bereichsleiterin übernehmen.

Nachgerückt an ihre Stelle in den Bereich 2 ist Hptm Philipp Binggeli.
Euch Beiden wünsche ich viel Erfolg und Kraft in eurem neuen Amt.

Auch dieses Jahr haben viele Instruktoren-Kameraden schweizerische Weiterbildungskurse besucht, damit sie ihre Erfahrungen in die bikantonale Ausbildung einfliessen lassen können.
Herzlichen Dank euch allen, dass ihr eure Zeit für die gute Sache Feuerwehrausbildung investiert.

Ausblick

Das Jahr 2018 ist gespickt mit neuen Herausforderungen, wir werden weiter feilen an der hervorragenden Zusammenarbeit mit dem neuen Feuerwehrinspektorat beider Basel.

Wir werden weiter die Entwicklung von Kursen und neuen Modulen vorantreiben und aber Gutes beibehalten oder noch besser machen.

Dank

Einen herzlichen Dank möchte ich allen Instruktoren aussprechen, sie investieren zusätzliche Zeit in die Sache Feuerwehr. Dies wäre ohne ihre Angehörigen, die dies unterstützen, nicht möglich, daher gilt auch ihnen ein herzliches Dankeschön.
Einen Dank auch an Daniel Weisskopf (Chef Ausbildung beim Feuerwehrinspektorat beider Basel) für die tolle und konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und auf gutes Wirken auch in Zukunft.
Danke auch an meine Vorstandskollegin und meine Vorstandskollegen, die ihr Vertrauen in mich setzen und mich unterstützen.

Feuerwehrverband beider Basel
Gregor Brogle
Leiter Ausbildung FVBB

Ressort Feuerwehr

Dieses Jahr war von folgenden Schwerpunktthemen geprägt:

- Projekt Ehrungen
- Projekt einer eigenen App
- Fachvorträge
- Kantonaler Jugendfeuerwehrtag in Reinach

Ebenfalls haben wir in diesem Jahr wieder drei Fachvorträge organisiert. Hier freuen wir uns weiterhin auf Anregungen aus euren Reihen, die wir gerne in zukünftige Vorträge einfliessen lassen.

Der 8. Kantonale Jugendfeuerwehrtag beider Basel, der Mitte September in Reinach durchgeführt wurde, war wieder ein sehr gelungener Anlass. Die Jugendfeuerwehren wachsen weiterhin und freuen sich ebenfalls, sich an solchen Anlässen der Bevölkerung und Interessierten zu präsentieren.

Gerne berichte ich im Detail zu den einzelnen Bereichen:

Feuerwehren

Personelles
Per Ende 2017 tritt Daniel Hachen aus unserem Ressort aus. Daniel möchte etwas kürzer treten und hat sich daher entschieden, seine Ressortarbeit aufzugeben. Er wird aber weiterhin als Kommandant der Feuerwehr Bölchen vorstehen.

Ich danke Daniel für seine Mitarbeit in unserem Ressort, seine konstruktiven Inputs und die Übernahme meiner Stellvertreterrolle.

Für die Zukunft wünsche ich ihm und seiner Familie alles Gute!

Die Nachfolge wird zu einem späteren Zeitpunkt geregelt.

Projekt Ehrungen

Der Feuerwehrverband beider Basel macht sich schon seit längerer Zeit Gedanken, wie Angehörige der Feuerwehr, nach Erreichung von definierten und geleisteten Dienstjahren, geehrt werden könnten. Es gibt im Kanton bis jetzt keine einheitliche Regelung. Jede Feuerwehr bzw. Gemeinde handhabt dies heute anders.

Dazu haben wir eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die sich nun näher mit diesem Thema befasst.

Dabei wurden andere Kantone angeschaut und auch ein Blick in das Ausland erfolgte. Aktuell sind wir an der Ausarbeitung von ersten Ideen zur Umsetzung.

Nähere Details folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Projekt einer eigener App für den Feuerwehrverband beider Basel

Die technologische Entwicklung macht auch vor unserem Verband nicht halt. Neben der totalen Überarbeitung unserer Homepage wollen wir für alle Angehörigen der Feuerwehren und Interessierte eine eigene App entwickeln.

Diese soll einfach zu handhaben, einen raschen Überblick über unsere Aktivitäten zeigen und die Kommunikation vereinfachen.

Dazu habe ich im Herbst 2017 eine Projekteingabe bei der Fachhochschule Nordwestschweiz gestartet. Die FHNW hat uns vor kurzem ihren Entscheid mitgeteilt, dass wir das Prüfungsverfahren erfolgreich bestanden haben und unser Projekt somit in den Sammelpool für die Studierenden aufgenommen wird. Sollte unser Projekt nun von den Studierenden im Frühjahr 2018 ausgewählt werden,

wäre es geplant, die App im Jahre 2019 einzuführen.

Somit hoffen wir hier, dass es mit der Umsetzung und der Zusammenarbeit mit der FHNW klappt!

Fachvorträge

In diesem Jahre fanden folgende Fachvorträge statt:

- Partnerorganisation „REGA“, Referent: Manfred Glockner
- Workshop Technik, diverse Referenten und Hersteller
- Sicherheitsmanagement im Einsatz, Referent: Florian Zippel

Im **Jahre 2018** planen wir folgende Fachvorträge:

- Donnerstag, 15. März 2018, 19:30, **Newsreporter im Einsatz**, Referent Beat R. Kälin, Ort: FW Magazin Pratteln
- Donnerstag, 21. Juni 2018, 19:00, **Workshop Technik**, Ort: FW Magazin Reinach
- Donnerstag, 8. November 2018, 19:30, **Explosionsschutz**, Referent Florian Zippel, Ort: FW Magazin Arlesheim

Noch ein Hinweis zum Fachvortrag vom 15. März 2018: Mit Beat R. Kälin ist es uns gelungen, wohl den bekanntesten Newsreporter der Schweiz zu engagieren. Wenn es auf den Strassen kracht, irgendwo ein Haus in Flammen steht oder Unwetter ganze Dörfer heimsuchen, dann ist Blaulicht-Reporter Beat Kälin meist nicht weit. Er beliefert praktisch sämtliche Fernsehstationen der Schweiz regelmässig mit Film-Material.

Die Daten und Themen für die Fachvorträge 2019 folgen im ersten Halbjahr 2018.
Wir freuen uns schon jetzt auf viele Angehörige der Feuerwehren, die unsere Fachvorträge besuchen. Ebenfalls ein grosses Dankeschön an all jene, die unsere Fachvorträge in der Vergangenheit bereits regelmässig besucht haben.

Gleichzeitig bedanke ich mich bei allen Feuerwehren, die uns Gastrecht für unsere Fachvorträge gewähren!

Aktuelle News findet ihr laufend auf www.fvbb.ch.

Betriebsfeuerwehren

In diesem Jahr wurde ein Erfahrungsabend im gewohnten Rahmen und gemäss einer definierten Traktandenliste abgehalten. Im nächsten Jahr sind wieder zwei Abende geplant.

Ich danke den treuen Besuchern dieser Anlässe und animiere die anderen gerne, diese Plattform aktiver zu nützen. Neben dem Ausbau des persönlichen Netzwerks und dem „Fachsimpeln“ sind die Führungen durch die Lokalitäten der gastgebenden Betriebsfeuerwehr jedes Mal spannend.

Jugendfeuerwehren

Am 10. September fand der 8. Kantonale Jugendfeuerwehrtag beider Basel bei wiederum schönem Wetter in Reinach statt. Dieser Anlass wurde in die Jubiläumsveranstaltungen der Stützpunktfeuerwehr Reinach, die ihr 175-jähriges Bestehen feierte, integriert. Die gemeinsam gebauten „Feuerwehrwagen“ mit einer echten Dampfmaschine an der Spitze werden noch für längere Zeit in positiver Erinnerung bleiben.

Ich bedanke mich herzlich beim ganzen OK, allen Leiterinnen und Leitern, allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer und den zahlreichen Helferinnen und Helfern für ihren vorbildlichen Einsatz und Engagement zu Gunsten unserer Jugendfeuerwehren in unserer Region.

Gleichzeitig bedanke ich mich ebenfalls herzlich bei den vielen Sponsoren, die es erst ermöglichen, dass wir jedes Jahr einen so tollen Anlass durchführen können!

Der Jugendfeuerwehrtag 2018 findet am Samstag, 8. September 2018, in Gelterkinden statt.

Als OK-Präsident freue ich mich, zusammen mit dem ganzen Organisationskomitee, die zahlreichen Jugendfeuerwehren und Besucher im schönen Oberbaselbiet persönlich begrüssen zu dürfen.

Auch in diesem Jahr freut es mich sehr, drei weitere Jugendfeuerwehren in unseren Reihen begrüssen zu dürfen. Diese sind:

- Die Jugendfeuerwehr Farnsburg
- Die Jugendfeuerwehr Hülften
- und seit dem Spätsommer die Jugendfeuerwehr Basel-Stadt

Wir heissen die drei neuen Jugendfeuerwehren herzlich willkommen im Team und freuen uns, dass dieser Trend nach wie vor positiv verläuft. Somit haben wir neu 14 Jugendfeuerwehren in unserer Region.

Zudem ist per 2018 die Gründung einer Jugendfeuerwehr aus Binningen-Bottmingen vorgesehen.

Die einzelnen Jugendfeuerwehren können ebenfalls jederzeit auf www.fvbb.ch gefunden werden.
Zum Ende meiner Ausführungen bedanke ich mich bei meinen Ressortmitgliedern für ihr persönliches Engagement. Es gibt in nächster Zeit einiges zu tun, packen wir es gemeinsam an!

Ebenfalls bedanke ich mich bei den Instanzen und Behörden für ihre Unterstützung und freue mich auf eine weiterhin konstruktive und lösungsorientierte Zusammenarbeit.

Zitat: ***„Gemeinsam geben wir alles. Damit andere nichts verlieren.“***

In diesem Sinn wünsche ich euch jederzeit ein erfolgreiches und unfallfreies Abarbeiten der diversen Ereignisse und weiterhin viel Freude an unserer Berufung!

Feuerwehrverband beider Basel
Adrian Schärer
Leiter Ressort Feuerwehren

Ressort Technik

Im Jahr 2017 hat sich das Ressort Technik mit folgen Kernaufgaben befasst:

- Sammeln von Informationen über FW-Gerätschaften und Weiterleitung an Interessierte.
- Diverse technische Auskünfte (auf Anfrage) an Materialverantwortliche und Kommandos.
- Unterstützung im Bereich stromführende, gesteckte Geräte und deren jährliche Prüfungen.
- Mitarbeit in der Gruppe Materialkommission Projekt Logistica.

Der alljährliche Technik Workshop war gut besucht.

Die Themen der Kurzvorträge waren:

- Isite plus, das autarke Pager-Alarmierungssystem von Swissphone
- amperePlus, neuer Anbieter von Batterien und Funk-Zubehör
- Hochwasserschutz von der Firma Growag mit einer Live-Demo
- Neues über Polycom, präsentiert von Roland Kern, Polizei Basel-Landschaft
- Druckschlauch- und Hebekissen-Prüfeinheit von Alowag Reinach, mit Vorführung

Traditionell gab es in der Pause und zum Abschluss Würste und Getränke. Das Beisammensein wurde auch genutzt, um das eine oder andere Gespräch unter Kollegen zu führen.

Die Materialbeschaffung über den FVBB Shop wurde rege genutzt. Wiederum haben Feuerwehren im Jahr 2017 Gaswarngeräte durch den Verband bezogen. Die jährliche Kalibrierung wurde bei einem Besuch im Feuerwehr Logistikzentrum BL zum Selbstkostenpreis in Anspruch genommen.

Der neue Pager s.QUAD findet grossen Anklang. In Baselland wurden im 2017 einige 100 angeschafft. Leider nutzten nur kleinere Feuerwehren das attraktive Angebot vom Verband. Neben dem guten Preis-Leistungs-Verhältnis bietet der FVBB auch bei der Programmierung Unterstützung. Mit dem neuen Programmierkoffer mit den sechs integrierten Mulden können pro Minute gegen 10 Pager bearbeitet werden. Die Feuerwehr muss dazu lediglich ein vorbereitetes Excel konfigurieren, welches vor der Programmierung ins System geladen wird.

Ein Dankeschön an Manuel Spinnler vom Feuerwehrinspektorat für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung bei unserem FVBB Shop im Feuerwehr Logistikzentrum BL.

Feuerwehrverband beider Basel
Christoph Wyttenbach
Leiter Ressort Technik

Ressort Administration

Die Korrespondenz, die Protokollführung der Delegiertenversammlung und der Vorstandssitzungen sowie die Führung der Verbandskasse und der Jugendfeuerwehrkasse werden durch das Ressort Administration geführt. Auch die einzelnen Ressorts werden administrativ unterstützt.

Kommentar zur Jahresrechnung Vereinskasse

Der Reservefonds wurde per 01.01.2017 aufgelöst und in die Vereinskasse integriert.
Die Rechnung 2017 schliesst erfreulicherweise entgegen dem Budget sogar mit einem kleinen Gewinn ab.
Gemäss der neuen Vereinbarung wurden in diesem Jahr erstmals die Aufwendungen der einzelnen RessortmitarbeiterInnen direkt durch den FVBB ausbezahlt. Die Entschädigungen für das Ressort Ausbildung können gemäss Vereinbarung den Instanzen in Rechnung gestellt werden.
Im Budget 2017 wurde unter Punkt Jugendfeuerwehr ein hoher Beitrag unter anderem für den Schweizerischen Jugendfeuerwehr-Tag 2019 budgetiert. Dieser ist in diesem Jahr noch nicht zum Tragen gekommen. Ebenfalls wurden die Sozialleistungen zu hoch budgetiert und in den einzelnen Ressorts nicht das volle Budget ausgeschöpft. Mit dem Materialverkauf aus dem FVBB-Shop durfte trotz attraktiven Preisen ein Gewinn verzeichnet werden.

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehrkasse wird weiterhin zweckgebunden für die Jugendfeuerwehren geführt. Die Einnahmen erfolgen jeweils aus dem Kantonalen Jugendfeuerwehr-Tag.

Feuerwehrverband beider Basel
Sonja Furer
Leiter Ressort Administration

Jahresrechnung 2017

Verwaltungsrechnung	Aufwand CHF	Ertrag CHF	Budget 2017 CHF
Entschädigungen und Sitzungsgelder Vorstand	14‘373.80		14‘000.00 -
Delegationen, Fachtagungen	4‘712.30		4‘500.00 -
Ressort Administration	552.20		800.00 -
Ressort Ausbildung	24‘014.45		44‘000.00 -
Ressort Feuerwehren, Vorträge	9‘072.17		13‘100.00 -
Ressort Technik	1‘989.60		2‘800.00 -
Jugendfeuerwehr	1‘700.00		5‘900.00 -
Delegiertenversammlung FVBB, Ehrungen	10‘365.10		11‘000.00 -
Delegiertenversammlung SFV	2‘250.00		2'500.00 -
Drucksachen und Büromaterial	2‘199.20		4‘000.00 -
Postcheck- und Bankspesen	85.40		100.00 -
Beiträge, Spenden, Abonnemente	822.00		650.00 -
Repräsentationsspesen, Veranstaltungen	2‘400.00		3‘800.00 -
Sozialleistungen	1‘188.30		5‘500.00 -
Übriger Aufwand	1.64		500.00 -
An- und Verkauf Pin/Plaketten/Nadeln	145.85	145.85	
An- und Verkauf Reglemente	121.50	150.00	
An- und Verkauf Feuer-Güggel	1‘080.00	1‘080.00	
An- und Verkauf Feuerwehrmaterial	24‘502.45	28‘854.00	3‘500.00 +
Jahresbeiträge		23‘300.00	23‘350.00 +
Beitrag BGV und GVBS		15‘000.00	15‘000.00 +
Erträge aus Ausbildung		33‘023.15	57‘000.00 +
Zinsen		156.61	100.00 +
Übrige Erträge		44.00	
	101‘575.96	101‘753.61	
Gewinn 2017	177.65		14‘200.00 -
	101‘753.61	101‘753.61	

Liestal, 26. Februar 2018, Sonja Furer

Vermögensrechnung		Aktiven CHF	Passiven CHF
Kasse		10.00	
BL Kantonalbank, Vereinskonto		3‘760.22	
Postcheckkonto		15'139.31	
Depositokonto		56’970.85	
Bankkonto Alt-Kdt		675.44	
Bankkonto Reservekonto		101‘556.78	
Debitoren		8‘330.00	
Mobiliar		1.00	
Reglementendepot		1‘128.00	
Bestand Seilsäckli und Gestelle		1.00	
Bestand Wimpel		1.00	
Bestand Pins		562.64	
Bestand Plaketten		1.00	
Bestand Feuer-Güggel		1‘080.00	
Durchlaufskonto Löhne/AHV			2‘157.49
Verbandsvermögen FVBB per 31.12.2016	85‘476.93		
Vermögenszunahme Integration Reservefonds	26‘405.17		
Vermögenszunahme Integration Reservefonds	75‘000.00		
Gewinn 2017	177.65		187‘059.75
		189‘217.24	189‘217.24

Liestal, 26. Februar 2018, Sonja Furer

Revisorenbericht 2017

Revisorenbericht Liestal, 26. Februar 2018

Die Eröffnungsbilanz per 01.01.2017 wurde auf Plausibilität geprüft und für richtig befunden.

Wir haben die per 31.12.2017 abgeschlossene Jahresrechnung des Feuerwehrverbandes beider Basel geprüft. Zusätzlich wurde die Jugendfeuerwehr-Kasse kontrolliert.

Die Bilanzen per 31.12.2017 und die Jahresrechnung per 2017 haben wir mit den Konten der Buchhaltung verglichen und vollständige Übereinstimmung festgestellt. Die ausgewiesenen Vermögenswerte sind uns durch Saldomeldungen und Depotauszüge belegt worden.

Die stichprobenweise Kontrolle von Buchungsbelegen gab uns die Überzeugung, dass die Buchhaltungen ordnungsgemäss und übersichtlich geführt werden. Sämtliche Auskünfte sind uns sofort und ausführlich erteilt und alle Unterlagen zur Einsicht vorgelegt worden.

Wir beantragen der Delegiertenversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassierin Décharge zu erteilen.

Feuerwehr Region Gelterkinden	Oblt Andreas Geu
Stützpunktfeuerwehr Laufental	Four Marco Thomas
Feuerwehr Bölchen	Lt Edi Schneider

Jugendfeuerwehr 2017

Verwaltungsrechnung	Aufwand CHF	Ertrag CHF
Bankspesen	22.00	
Aufwand Jugendfeuerwehr-Tag	7‘400.00	
Zinsertrag		8.39
Ertrag/Sponsoring Jugendfeuerwehr-Tag		9‘060.00
	7‘422.00	9‘068.39
Gewinn 2017	1‘646.39	
	9‘068.39	9‘068.39

Vermögensrechnung		Aktiven CHF	Passiven CHF
BL Kantonalbank		6‘657.68	
Vermögen per 31.12.2016	5‘011.29		
Gewinn 2017	1‘646.39		6‘657.68
		6‘657.68	6‘657.68

Liestal, 26. Februar 2018, Sonja Furer

Budget 2018

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
Ausgaben		
Entschädigungen und Sitzungsgelder Vorstand	15‘000.00	
Delegationen, Fachtagungen	5‘000.00	
Ressort Administration, Erstellung FW-App	5‘800.00	
Ressort Ausbildung	42‘500.00	
Ressort Feuerwehren	10‘500.00	
Ressort Technik	2‘800.00	
Jugendfeuerwehr	4‘500.00	
Delegiertenversammlung FVBB, Ehrungen	9‘500.00	
Delegiertenversammlung SFV	2'500.00	
Drucksachen und Büromaterial	4‘000.00	
Postcheck- und Bankspesen	100.00	
Beiträge, Spenden, Abonnemente	650.00	
Repräsentationsspesen, Veranstaltungen	3‘800.00	
JFW-CH-Tag	5‘000.00	
Sozialleistungen	2‘800.00	
Übriger Aufwand	500.00	
Einnahmen		
Jahresbeiträge		23‘000.00
Beitrag BGV und GVBS		15‘000.00
Erträge aus Ausbildung		57‘000.00
Verkauf diverses Material/Gerätschaften		3‘500.00
Zinsen		150.00
	114‘950.00	98‘650.00
Verlust 2018		16‘300.00
	114‘950.00	114‘950.00

Abtretende Kommandanten und Stellvertreter

Abtretende Kommandanten und Stellvertreter per Ende 2017, welche in einer oder in beiden Chargen zusammen mind. 5 Dienstjahre geleistet haben:

Grad	Name	Vorname	Feuerwehr	Kdt-Stv.	Kdt
Major	Felix	Urs	Stützpunktfeuerwehr Laufental	2008 – 2013	2013 – 2017
Oblt	Grimm	Philipp	Therwil	2013 – 2017	
Hptm	Howald	Roger	Stützpunktfeuerwehr Muttenz	2003 – 2016	
Major	Kofmel	Daniel	Berufsfeuerwehr Basel-Stadt	2007 – 2016	
Major	Meier	Michael	Stützpunktfeuerwehr Reinach	2004 – 2010	2011 – 2017
Hptm	Müller	Daniel	BFW KSBL Bruderholz		2012 – 2017
Hptm	Pérez	Rafael	Birsfelden	2009 – 2017	
Lt	Steinegger	Walter	Industriefeuerwehr Regio Basel	1998 – 2013	
Hptm	Woodtli	Franziska	Viola	2013 – 2014	2014 – 2017

Fachvorträge 2018

Ressort Feuerwehren
Ressort Technik

News Reporter im Einsatz

Wenn es auf den Strassen kracht, irgendwo ein Haus in Flammen steht oder Unwetter ganze Dörfer heimsuchen, dann ist Blaulicht-Reporter **Beat Kälin** meist nicht weit. Er beliefert praktisch sämtliche Fernsehstationen der Schweiz regelmässig mit Film-Material.

Donnerstag, **15. März 2018**, 19.30 Uhr in Pratteln

Workshop Technik

Diverse Themen

Donnerstag, **21. Juni 2018**, 19.00 Uhr in Reinach

Explosionsschutz

Referent Florian Zippel, Berufsfeuerwehr Hamburg

Donnerstag, **8. November 2018**, 19.30 Uhr in Arlesheim

Die genaueren Angaben erfolgen in der Detailausschreibung.